

Man kann daran wachsen

Jetzt vernetzen! Heute: junge Welt und Schriftsteller (2)

Von Silvia Szymanski

Silvia Szymanski,

jüngste Veröffentlichung: »652 km nach Berlin«, Hoffmann & Campe, Hamburg 2002:

Meine Oma und ich mögen die junge Welt, weil sie antimilitaristisch, sozial, weltoffen und kritisch ist, groovy von Kultur berichtet und Sport vernachlässigt zugunsten echter Kreuzworträtsel. Die junge Welt tut gut, ist witzig, informiert und sieht gut aus – sie ist uns überlegen, leider, leider. Aber wir wachsen dran!

Ideen, Anregungen und Beiträge
an das junge Welt-Aktionsbüro
Stichwort: »vernetzen«

Telefon: 030/53 63 55-10
E-Mail: ben@jungewelt.de

Weitere Infos:

<http://www.jungewelt.de/aktion/>

<https://www.jungewelt.de/artikel/32266.man-kann-daran-wachsen.html>